



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Raurod, Frauenstein, Rimbach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 105.

Freitag, den 3. Mai 1911

26. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Wegen Verletzung einer Wasserleitung wird der Teilweg im Distrikt Königsstuhl von der Hofwiese bis Schumannstraße für Fußgänger und Radfahrer für die Dauer der Arbeit gesperrt.

Wiesbaden, 3. Mai 1911.

Der Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Betreffend die Militärparade vor Sr. Majestät dem Kaiser und Könige am Freitag, den 12. Mai d. J., vormittags 11 Uhr.

Am Freitag, den 12. Mai d. J., werden bis zur Aufhebung der Absperrung durch die Schutzmannschaft folgende Straßen für den öffentlichen Verkehr gesperrt:

1. Die Wilhelmstraße, von der Sonnenbergstraße bis zum Hauke Nr. 40.
2. Der Weg zwischen Wilhelm- und Paulinenstraße, welcher über die Kuranlagen unmittelbar hinter dem Theater am Schierstein vorbeiführt.
3. Der Fußweg der Paulinenstraße.
4. Der Kurpark.

Von 11 Uhr vormittags ab: Die Sonnenbergstraße von der Taunusstraße bis zum Kurhaus.

Das nicht mit Laternen versehene Publikum kann an den beiden Kolonnaden führenden Treppen — jedoch nicht über die untere Stufe hinaus — und in diesen selbst Aufstellung nehmen.

Der Zugang zur alten Kolonnade ist nur von der Sonnenbergstraße her, von der Theaterkolonnade nur von der Paulinenstraße her gestattet.

Es wird ersucht, den Anordnungen der Schutzmannschaft unbedingt Folge zu leisten.

Wiesbaden, den 1. Mai 1911.

Der Polizeipräsident: von Schenk.

Montag, den 8. Mai d. J., soll im Distrikt: „Schierstein“ das nachfolgend bezeichnete Grundstück öffentlich meistbietend versteigert werden:

1. 1 Baulandstück von 2,13 Hektar Inhalt.
2. 24 Acker, Bauland, Wein- und Obstland.
3. 250 Baulandstücke.

Zusammenkunft nachmittags 4 Uhr in Klerikal, vor der Restauration „Jägerhaus“.

Wiesbaden, den 3. Mai 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Zu den Schuldverhältnissen der Anleihe der Stadt Wiesbaden, Buchstabe D., von 11.900.000 M. und zwar der 4. Prozenten II. Ausgabe vom 1. Mai 1901 ist die Zinscheinreihe II für die Zeit vom 1. April 1911 bis dahin 1921 nebst Erneuerungsschein für weitere 10 Jahre auszugeben.

Die Ausgabe erfolgt am 1. Mai ab 10 Uhr von 8—12 Uhr (im Rathaus, Zimmer 2, hier) und zwar gegen Vorlage der Zinscheineinlösung vom 1. Mai 1901.

Auch kann die Ausgabe der neuen Zinscheine durch die für den Ankauf der Schuldverschreibungen kostenfrei Vermittelung der Kf. Zinsbank (Preussische Staatsbank) zu Berlin, der Dresdener Bank zu Frankfurt a. M. und Berlin und des Bankhauses E. B. Meyer und Sohn zu Hannover stattfinden.

Die Steuer für die Zinscheineinlösung wird von der Stadtgemeinde getragen.

Wiesbaden, den 25. April 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Im Hause Roonstraße Nr. 3 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, Speiseraum, 2 Kammern und 2 Keller an vermieten.

Nähere Auskunft wird im Rathaus, Zimmer Nr. 44 in den Vormittagsstunden erteilt.

Wiesbaden, den 29. März 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Dienstmagd Margarete Nieten, geboren am 12. August 1888 zu Nord a. Rh., zuletzt Dienstmagd Nr. 16 wohnhaft, entzieht sich der Verfolgung für ihr Kind, so daß dieses aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Wir erlauben uns Mitteilung ihres Aufenthalts.

Wiesbaden, den 2. Mai 1911.

Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zu der am 15. bis 19. d. M. auf dem Exerzierplatz an der Schiersteinerstraße stattfindenden Pferde-Vermessung ist ein Verzeichnis über den Pferdebestand im Stadtfreizeit Wiesbaden aufgenommen worden. Die Verführung der Pferde erfolgt nach 6 örtlich abgegrenzten Bezirken.

Wiesbaden, 3. Mai 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Frau Geheim-Kommerzienrat Karoline Verlo Witwe und die Erben des verstorbenen Dr. Ferdinand Verlo haben in den Jahren 1881 und 1905 der Stadtgemeinde Wiesbaden je 5000 M. unter folgenden Bedingungen überwiesen:

1. Die Zinsen — 200 M. und 175 M. jährlich — sollen verwendet werden zur Unterstützung von in Wiesbaden geborenen und erkrankten, bedürftigen jungen Leuten nicht unter 14 Jahren, behufs Erwerbung eines Handwerks. Bezüglich der 4%igen Zinsen von 5000 M. sollen junge Leute israelitischer Religion den Vorrang erhalten. Die Bewerber müssen gute Schulzeugnisse besitzen und sich tadellos geführt haben. Eine Kommission, bestehend aus dem jeweiligen ersten Bürgermeister als Vorsitzenden, dem Direktor der städtischen Oberschule und dem Vorsteher der israelitischen Kultusgemeinde hat nach Vorprüfung in diesen Fällen die geeigneten Kandidaten zur Aufnahme in die Liste zu bezeichnen. Der Verzicht ist sodann in den Blättern zu veröffentlichen.
2. Jeder Stipendiat soll die vollen Zinsen von 5000 M. während der Dauer von 3 Jahren, in denen er Handwerkslehrling ist, erhalten. Das Stipendium soll das Lehrgeld und die nötigen anderen Ausgaben daraus bestritten werden. Der Stipendiat verbleibende Rest soll bei der Sperrung der Kf. Pensionskasse angelegt und ihm bei Eintritt der Minderjährigkeit ausbezahlt werden, um als Kapitalbeitrag bei der Selbstständigkeit zu dienen.

Stirbt ein Stipendiat während der Zeit, so soll nach Vorrichtung des § 1 ein anderer an seine Stelle treten. Stirbt ein Stipendiat nach unrichtiger Verrechnung, aber vor seiner Minderjährigkeit, so soll der bei der Sperrung angelegte Betrag dem Stiftungskapital ausbezahlt werden. Bewerbungen um die jährlich 175 M. betragenden Stipendien für die Jahre 1911, 1912 und 1913 sind unter Vorlage der Schulzeugnisse bis 25. Mai d. J. hierher einzureichen.

Die jährlich 200 M. betragenden Kapitalzinsen sind ausserdem noch für bewilligte Stipendien in Anspruch genommen.

Wiesbaden, den 2. Mai 1911.

Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Samstag, den 6. Mai 1911, morgens 7 Uhr. Rinderwertiges Fleisch von (roh) 5 Schweinen zu 55 und 40 A, 2 Kälbern zu 40 und 30 A, (gef.) Schweinefleisch zu 40 A, Kalbfleisch zu 25 A.

Fleischhändlern, Metzger, Wurstbereitern ist der Erwerb von Fleischfleisch verboten. Gekauft und Kostgebern nur mit Genehmigung der Polizeibehörde gestattet.

Wiesbaden, den 2. Mai 1911.

Der Magistrat, Schlachthof-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 8. Mai 1911 an im Lesezimmer ausgestellt sind und dort vorausbestellt werden können. Die mit einem * versehenen Schriften sind der Landesbibliothek vom Nassauischen Altertumsverein überwiesen.

Wildenbruch, E. v., Blätter vom Lebensbaum, Berlin 1910.

Sitzungsberichte der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrgang 1910. Bd. 1 u. 2. Berlin 1910. Gesch. v. d. Kgl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin. Mithras, O., Die Bücherlehre in ihrer Entwicklung bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Bielefeld 1898.

Schulze, P., Geschichte der Firma E. G. Teubner, Leipzig 1911. Gesch. v. d. B. G. Teubnerschen Verlagshandlung zu Leipzig.

Wildenbruch, E. v., Blätter vom Lebensbaum, Berlin 1910.

Sitzungsberichte der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrgang 1910. Bd. 1 u. 2. Berlin 1910. Gesch. v. d. Kgl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin. Mithras, O., Die Bücherlehre in ihrer Entwicklung bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Bielefeld 1898.

Schulze, P., Geschichte der Firma E. G. Teubner, Leipzig 1911. Gesch. v. d. B. G. Teubnerschen Verlagshandlung zu Leipzig.

Wildenbruch, E. v., Blätter vom Lebensbaum, Berlin 1910.

Sitzungsberichte der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrgang 1910. Bd. 1 u. 2. Berlin 1910. Gesch. v. d. Kgl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin. Mithras, O., Die Bücherlehre in ihrer Entwicklung bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Bielefeld 1898.

Schulze, P., Geschichte der Firma E. G. Teubner, Leipzig 1911. Gesch. v. d. B. G. Teubnerschen Verlagshandlung zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Veit, A. L., Kirchliche Reformbestrebungen im ehemaligen Erzbistum Mainz unter Erzbischof Joh. Phil. v. Schönborn. Freiburg 1910.

Eisler, Rob., Weltmantel und Himmelszelt. Bd. 1 u. 2. München 1910.

Volke, J., System der Aesthetik. Bd. 1. München 1905.

Wundt, W., Probleme der Völkerpsychologie. Leipzig 1911.

Nordhausen, R., Zwischen 14 und 18. Leipzig 1910. Gesch. von Herrn Prof. Liesegang.

Zentralblatt f. d. gesamte Unterrichtsverwaltung in Preussen. Register zu den Jahrg. 1890—1899. Berlin 1903.

Mitlaender, E. B., Schatzkästlein. Sammlung von 100 Liedern. Leipzig o. J. Gesch. von den Erben des Herrn Prof. v. Wilm.

Blie, Jakob, Vater Rhein. Düsseldorf 1883. Gesch. von denselben.

Weber, Gottfr., Versuch einer Theorie der Tonsetzkunst. Bd. 1—4. Mainz 1824. Gesch. von denselben.

Ehrhardt, Ad., Die Kunst der Malerei. A. 3. Leipzig 1910.

Mitteilungen des Rheinischen Vereins für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Bd. 1—4. Düsseldorf 1907. Gesch. v. Rhein. Verein für Denkmalschutz etc.

Onze Kunst. Deel 17. Amsterdam 1910.

Statistik d. Deutschen Reichs. Bd. 214. Berlin 1910. Gesch. v. Kaiserl. Statist. Amt zu Berlin.

Sering, M., Die Verteilung des Grundbesitzes und die Abwanderung vom Lande. Berlin 1910.

Mitteilungen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten. Bd. 14—19. Berlin 1901—1906. Gesch. von einem Ungeannten.

Archiv für Sozialwissenschaft und Sozialpolitik. Bd. 31. Tübingen 1910.

Philippovich, E. v., Die Entwicklung der wirtschaftspolitischen Ideen im 19. Jahrhundert. Tübingen 1910.

Pröbsting, F., Die Staatsaufsicht über die deutschen Börsen. Wiesbaden 1910. Gesch. vom Verfasser.

Festschrift, Heinrich Brunner zum 70. Geburtstag dargebracht. Weimar 1910.

Reichsgesetzblatt 1910. Berlin 1910.

Hauwieser, M., Die stadtrechtliche Entwicklung der Stadt Passau. Landshut 1910.

Reichstempelgesetz vom 15. Juli 1909. A. 10, v. P. Loock. Berlin 1910.

Schiller, Herm., Weltgeschichte. Bd. 3 u. 4. Berlin 1901.

Mitteilungen f. Geschichte u. Altertumskunde zu Homburg v. d. H. Heft 10. Homburg v. d. H. 1910.

Panzer, F., Studien zur germanistischen Sagenforschung. Bd. 1. München 1910.

Ebeling, M., Blicke in vergangene Winkel. Bd. 1 u. 2. Leipzig 1889.

Archiv f. hessische Geschichte u. Altertumskunde. N. F. Bd. 7. Darmstadt 1910.

Zeitschrift des Vereins für Volkskunde. Jahrg. 20. Berlin 1910.

Niese, H., Die Verwaltung des Reichsgesetzes im 13. Jahrhundert. Innsbruck 1905.

Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde. Berlin 1910.

Beiträge zur Kenntnis des Orients. Bd. 8. Halle 1910.

Bradt, E. W., Die Alpen und ihre Maler. Leipzig 1910.

Schulze-Meseritz, A., Fritz Reuters „Joller Kaptein“ aus der „Festung“. Dresden 1911.

Bethel, A., Werke, herausg. v. J. Forsten. Stuttgart 1911.

Pantenus, T. H., Der falsche Demetrius. Bielefeld 1904.

Woerner, R., Henrik Ibsen. Bd. 1 u. 2. München 1900—1910.

Bekanntmachung.

Apulejus Opera rec. R. Helm. Vol. 2, fasc. 2. Lips. 1910.

Deutsche Texte des Mittelalters. Bd. 11 (Predigten Jaulers). Berlin 1910.

Blum, H., Invalta. Sozialer Roman aus der Gegenwart. Berlin 1902.

Reuleaux, K., Raketen und Veilchen. A. 3. Ascona 1905. Gesch. von Herrn Schriftsteller Brepohl.

Ebers, G., Die Schwestern. A. 3. Stuttg. 1880.

Wolff, Julius, Zweifel der Liebe. Berlin 1904.

Rasbe, W., Das Odselfeld. A. 4. Berlin 1904.

Speckmann, D., Heidis Heimkehr. A. 6. Berlin 1906.

Spielhagen, F., Die von Hohenstein. A. 13. Leipzig 1907.

Ernst, Otto, Ein frohes Farbenspiel. Humoristische Plaudereien. 18. Taus. Leipzig 1907.

Heiberg, H., Apotheker Heinrich. A. 5. Leipzig 1885.

Speckmann, D., Herzensheilige. 6—10. Taus. Berlin 1909.

Schwab, Gottfr., Wolkenschatten und Höhen. Gänge und Gedichte aus dem Nachlass. Augsburg 1904.

Werder, Karl, Vorlesungen über Shakespeares Hamlet. Berlin 1876.

Hewlett, M., Halfway House. Vol. 1 u. 2. Leipzig 1900.

Kingsley, Charles, Westward hol The voyages and adventures of Sir Amias Leigh. Vol. 1 u. 2. Leipzig 1855.

Saintsbury, G., A history of nineteenth century literature (1780—1900). London 1910.

Montgomery, Florence, The sisters daughter. Leipzig 1880. Gesch. von Herrn Schriftsteller Brepohl.

Kingsley, H., Leighton Court. A country house story. Leipzig 1898. Gesch. von Herrn Assessor Dr. Goebel.

Maryat, Masterman Ready; or the wreck of the Pacific. Leipzig 1878.

Lommel, E. v., Lehrbuch der Experimentalphysik. 17—19. Aufl., bearb. v. W. König. Leipzig 1911.

Annalen der Physik. 4. Folge. Bd. 32. Leipzig 1910.

Journal für praktische Chemie. Bd. 81 u. 82. Leipzig 1910.

Darwin, Charles, Die Fundamente zur Entstehung der Arten. Zwei in den Jahren 1842 und 1844 verfasste Essays. Uebers. v. M. Seimon. Leipzig 1911.

Krusius, Bilder für Schielende. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911.

Arteriensystem des Menschen im stereoskopischen Röntgenbild. A. 3. Herausg. v. Hildebrand, Scholz, Wieting-Pascha. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911.

Haltz, E., Schemata für das Gesichtszentrum. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911.

Archiv für Dermatologie etc. Bd. 104. Wien 1910.

Archiv (Pflügers) f. d. gesamte Physiologie. Bd. 135. Bonn 1910.

Therapeutische Monatshefte. Jahrgang 24. Berlin 1910.

Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 67. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1910.

Zeitschrift für Hygiene und Infektionskrankheiten. Bd. 67. Leipzig 1910.

Deutsche Zahnärztliche Wochenschrift. Jahrg. 13. Berlin 1910.

Jahrbücher der Hamburgischen Staatskrankenkassen. Jahrg. 1 u. 2. Hamburg 1889 und 1900.

Antliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.

Am kommenden Montag, den 8. Mai d. J., nachmittags 2 Uhr, wird auf der Bürgermeisterei hieselbst die Versteigerung eines Geländes von zwei Morgen für das Baden des Gießfelds der Gemeinde Rimbach bei Gelegenheit der Versteigerung der Ortstrassen während der heißen Jahreszeit, und zwar für die Zeit vom 1. Juni 1911 bis 31. März 1912 öffentlich an den Bestenbietenden vergeben.

In demselben Termin wird die Versteigerung des Zauberschwerts bei Gelegenheit der diesjährigen Domwallarbeiten öffentlich an den Bestenbietenden vergeben.

Rimbach, den 3. Mai 1911.

Der Bürgermeister: Wrasch.

28303

Gut für wenig Geld!

- Die schönsten Damenstiefel, alle Größen M. 4.50
Herrenstiefel, moderne Form, Lacktappen M. 5.75
Kinderstiefel, 27—35 M. 3.50, 4.50
in braun mit und ohne Lacktappen M. 4.50, 5.50
sowie alle Sorten Sommerchuhe und Stiefel, Hauschuhe. 28302

Mainzer Schuh-Bazar Philipp Schönfeld

Telephon 4283.

Marktplatz 25.

Telephon 4283.

